

TRY OUT Turnier Frankfurt 2009

Am Samstag, dem 31. Oktober 2009 fand zum ersten Mal ein Kinder- und Jugend Basketball Try Out Turnier in Frankfurt statt. Schon lange hatte die Jugend-Basketballgruppe des RSC Frankfurt - die RSC Youngsters - darauf hingefiebert, ein eigenes Rollstuhl-Basketballturnier zu veranstalten. Anstatt des eigentlich geplanten Try Out an diesem Tag konnte durch die Einbindung in das integrative Spiel- und Sportfest der Stadt Frankfurt nun endlich das Turnier stattfinden.

Schon um 8 Uhr 30 trafen die ersten Gäste ein, es waren Spieler des RSC Zwickau, die ihre weite Anreise schon sehr früh begonnen hatten. Die anderen Mannschaften der Erich Kästner Schule Langen, dem Antoniushaus Hochheim, der RSC Rollis Trier, TV Kleinwiedeneck, Köln 99ers und dem USC München und auch Einzelspieler waren ebenfalls pünktlich vor Ort. Leider war die TSG Ulm Söflingen krankheitsbedingt nur mit 2 Spielern erschienen, sodass der Spielplan kurzfristig auf 2 Gruppen mit je 4 Mannschaften verkürzt werden musste. Nach der Auslosung zum Spielplan konnte das Turnier somit leicht verspätet mit insgesamt 63 Spielern starten. Mit großem Eifer wurden die Spiele angegangen. Manchmal konnte man auch die Nervosität bei den einzelnen Spielern wahrnehmen. Aber schon im zweiten Gruppenspiel war dies kein Thema mehr und den Zuschauern wurden tolle Spiele auf einem ansprechenden Niveau geboten.



Jutta Retzer und auch Peter Richarz von der Kommission 4 des Fachbereichs Rollstuhlbasketball im DRS waren begeistert: „So viele Mannschaften und tolle Talente bei einer Veranstaltung! Da macht es richtig Spaß, zuzuschauen!“. Während des Tages wurden die Teilnehmer durch die Elternschaft der RSC Youngsters mit Speisen und Getränken bestens versorgt.

In der Mittagspause wurde dann ein Shoot Out gemacht: pro Mannschaft durfte je ein Spieler versuchen, innerhalb einer Minute von der Freiwurflinie so viele Körbe wie möglich zu werfen. Die Pässe dazu kamen von keiner geringeren als Silke Bleifuß, erfolgreiche Nationalspielerin und frischgebackene Rollstuhlbasketball- Europameisterin. Der Sieger- von der Erich-Kästner-Schule Langen erhielt ein Geschenk und einen Gutschein über 50 Euro , der Zweitplatzierte vom USC München einen tollen Rucksack.



Am Nachmittag gab es dann die Platzierungsspiele um die Plätze 5 bis 8. Mit Rücksicht auf die weit angereisten Mannschaften mussten die Final- Spiele auf 2x 10 min. verkürzt werden. Es sollten sehr spannende Fights um die von der Signal Iduna gestifteten Pokale werden. Pierre Fontaine, Team-Manager der Mainhattan Skywheelers sorgte mit seiner ausgezeichneten Moderation dafür, dass die Teams ordentlich angefeuert wurden. Im Spiel um den Pokalplatz 3 konnten sich die Rollis Trier in einer sehr aufregenden Partie mit 12:10 gegen die Köln 99ers durchsetzen.

Für das Endspiel wurden die Spieler mit Nebelschwaden und Scheinwerferlicht einzeln begrüßt – wie bei einem richtigen Bundesliga-Spiel -.

Die Cracks vom TV Kleinwiedenest und der Erich Kästner Schule hatten nichts zu verschenken und boten eine überaus spannende Partie. In dem taktisch, technisch und spielerisch hochinteressanten Spiel musste sich die Erich-Kästner-Schule Langen mit 4 : 10 geschlagen geben. So konnte Pierre Fontaine den Pokal für den ersten Platz und den Sieger-Bembel der Mannschaft des TV Kleinwiedenest überreichen.

Alle Mannschaften erhielten für Ihre Teilnahme Urkunden des DRS, sowie von den Nationalspielerinnen Silke Bleifuß und Heike Friedrich und Nationalspieler Sebastian Wolk je einen handsignierte Basketball.

Letztendlich waren alle Kinder und Jugendliche die Sieger des Tages. Sie erhielten T-Shirts, Urkunden und Medaillen und es war dann gar nicht mehr so wichtig, welcher Platz belegt wurde.

Ein großes Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern, der Stadt Frankfurt für die freundliche Unterstützung, der Rollstuhlbasketball Abteilung des RSC Frankfurt , der Kommission 4 des Fachbereichs Rollstuhlbasketball im DRS und allen Sponsoren und Spendern, die mit Ihrem Engagement diese schöne Veranstaltung möglich gemacht haben.